

PITZTAL

Verkehrskonzept Regio Pitztal



GENUSS

NATUR

KULTUR

ERLEBNIS

SPORT

Ausgangssituation

- ca. 1.070.000 Nächtigungen jährlich, davon ca. 63% im Winter und 37% im Sommer
- ca. 200.000 Ankünfte
- ca. 7.500 Einwohner im gesamten Pitztal
- nicht zufrieden stellendes Ski- und Wanderbusssystem
- starker Verkehr durch Privatautos zu den markanten Ausgangspunkten, z.B Talstationen der Bergbahnen bez. Ausgangspunkte für Wanderungen
- Mitglied des Naturparks Kaunergrat Pitztal/Kaunertal
- ca. 720.000 Fahrgäste pro Jahr

Projektpartner:

- alle Gemeinden des Pitztals: Arzl, Wenns, Jerzens und St. Leonhard
- Pitztaler Gletscherbahnen
- Bergbahnen Hochzeiger – Pitztal
- Tourismusverband Pitztal
- Verkehrsverbund Tirol

Ziele des Projektes „Verkehrskonzept Regio Pitztal“

- Steigerung der Attraktivität des öffentlichen Verkehrs
- Mehr Mobilität für die Einheimischen, im speziellen für Schüler, Arbeitnehmer und ältere Menschen
- Steigerung der Attraktivität der Ferienregion Pitztal
- Entlastung der Umwelt durch weniger Verkehr

GENUSS

NATUR

KULTUR

ERLEBNIS

SPORT

Erfolge

- signifikanter Umstieg der Gäste von den Privatautos auf den öffentlichen Verkehr
- bessere Erreichbarkeit zentraler Einrichtungen wie Arbeitstelle, Arzt, Apotheke, Geschäfte...
- gesteigerte Mobilität für ältere Leute
- Bessere Lebensqualität
- stündlicher Taktverkehr, dadurch attraktive Busverbindungen
- Ausweitung der Kilometerleistung von 530.604 KM auf 1.027.760 KM
- Steigerung der Fahrten mit den öffentlichen Bussen bei den Einheimischen um ca. 10%
- Steigerung der Fahrgäste um ca. 60% auf 1.200.000 Fahrgäste pro Jahr

Herausforderungen & nächste Schritte

- Anbindung an das Naturparkhaus
- Anbindung an die Bezirkshauptstadt Imst
- Optimierungen bei der Fahrplangestaltung
- Verbesserung der Haltestellen
- Erstellung von Packages für eine autofreie Anreise
- verstärkte Bewusstseinsbildung bei den Gästen und Einheimischen
- verstärkte Bewusstseinsbildung in den Schulen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

PITZTAL

